

Deutschland-Bad Neuenahr-Ahrweiler: Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

OJ S 210/2023 31/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: AWB Landkreis Ahrweiler

Postanschrift: Wilhelmstraße 24-30

Ort: Bad Neuenahr-Ahrweiler

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land: Deutschland

E-Mail: sascha.hurtenbach@awb-ahrweiler.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.meinawb.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Abfallwirtschaft

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

EU-weite Ausschreibung der Verwertung von Bioabfällen für den Landkreis Ahrweiler

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die zu vergebende Leistung wurde in drei gleichen Mengenlosen vergeben:

– Los 1: Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 1);

– Los 2: Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 2);

– Los 3: Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 3).

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 1)

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Übernahme von jeweils 5.000 – 6.000 Mg/a Bioabfällen an der Umschlagstelle des AWB. Soweit im letzten Vertragsjahr die Maximalmenge nicht bis zum 31.12. übernommen wird, sind bis zu 1.000 Mg auch im Folgejahr zu übernehmen.
- Die Übernahme des Bioabfalls kann mittels Schubbodenfahrzeugen oder als Containertransport (inkl. Containergestellung) erfolgen.
- Transport des Bioabfalls zu einer Verwertungsanlage.
- Verwertung des übernommenen Bioabfalls (inkl. Entsorgung der Störstoffe). Für die Verwertung des Bioabfalls ist nur die Nutzung von Vergärungsanlagen (Trocken- oder Nassvergärungsverfahren) zugelassen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Vertrag verlängert sich zunächst einmalig um ein Jahr bis zum 31.12.2026, wenn er nicht spätestens bis zum 31.03.2025 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption I).
Nachfolgend verlängert sich der Vertrag um jeweils sechs Monate (bis zum 30.06.2027 bzw. bis zum 31.12.2027), wenn er nicht spätestens bis zum 31.10.2026 bzw. zum 31.03.2027 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoptionen II und III).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 2)

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von

Haushaltsabfällen, 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Übernahme von jeweils 5.000 – 6.000 Mg/a Bioabfällen an der Umschlagstelle des AWB. Soweit im letzten Vertragsjahr die Maximalmenge nicht bis zum 31.12. übernommen wird, sind bis zu 1.000 Mg auch im Folgejahr zu übernehmen.
- Die Übernahme des Bioabfalls kann mittels Schubbodenfahrzeugen oder als Containertransport (inkl. Containergestellung) erfolgen.
- Transport des Bioabfalls zu einer Verwertungsanlage.
- Verwertung des übernommenen Bioabfalls (inkl. Entsorgung der Störstoffe). Für die Verwertung des Bioabfalls ist nur die Nutzung von Vergärungsanlagen (Trocken- oder Nassvergärungsverfahren) zugelassen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Vertrag verlängert sich zunächst einmalig um ein Jahr bis zum 31.12.2026, wenn er nicht spätestens bis zum 31.03.2025 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption I).
Nachfolgend verlängert sich der Vertrag um jeweils sechs Monate (bis zum 30.06.2027 bzw. bis zum 31.12.2027), wenn er nicht spätestens bis zum 31.10.2026 bzw. zum 31.03.2027 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoptionen II und III).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 3)

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Übernahme von jeweils 5.000 – 6.000 Mg/a Bioabfällen an der Umschlagstelle des AWB. Soweit im letzten Vertragsjahr die Maximalmenge nicht bis zum 31.12. übernommen wird, sind bis zu 1.000 Mg auch im Folgejahr zu übernehmen.

- Die Übernahme des Bioabfalls kann mittels Schubbodenfahrzeugen oder als Containertransport (inkl. Containergestellung) erfolgen.
- Transport des Bioabfalls zu einer Verwertungsanlage.
- Verwertung des übernommenen Bioabfalls (inkl. Entsorgung der Störstoffe). Für die Verwertung des Bioabfalls ist nur die Nutzung von Vergärungsanlagen (Trocken- oder Nassvergärungsverfahren) zugelassen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Vertrag verlängert sich zunächst einmalig um ein Jahr bis zum 31.12.2026, wenn er nicht spätestens bis zum 31.03.2025 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption I).

Nachfolgend verlängert sich der Vertrag um jeweils sechs Monate (bis zum 30.06.2027 bzw. bis zum 31.12.2027), wenn er nicht spätestens bis zum 31.10.2026 bzw. zum 31.03.2027 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoptionen II und III).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 117-365387](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 1)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

28/09/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 999

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: RETERRA Service GmbH

Postanschrift: Gut Sophienwald, Sophienwald 1

Ort: Erftstadt

NUTS-Code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Postleitzahl: 50374

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Es können Unteraufträge vergeben werden

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 2)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

28/09/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 999

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: RETERRA Service GmbH

Postanschrift: Gut Sophienwald, Sophienwald 1

Ort: Erftstadt

NUTS-Code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Postleitzahl: 50374

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Es können Unteraufträge vergeben werden

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Verwertung von Bioabfall (Mengenlos 3)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

28/09/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 999

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: RETERRA Service GmbH

Ort: Erftstadt

NUTS-Code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Postleitzahl: 50374

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Es können Unteraufträge vergeben werden

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bei den im Abschnitt II unter der Ziffer II.1.7) und im Abschnitt V unter den Ziffern V.2.2) und V.2.4) (Lose 1 bis 3) jeweils gemachten Angaben handelt es sich um fiktive Werte. Auf eine Veröffentlichung der tatsächlichen Werte wird gemäß § 39 Abs. 6 VgV verzichtet.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz - Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
26/10/2023